

Herren Bezirksklasse

TTC Tiefenbronn II : TTC Dietlingen II
Montag, 06.03.2023, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim TTC Dietlingen II – 9:4 Auswärtserfolg

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des TTC Dietlingen II in der Herren Bezirksklasse gegen den TTC Tiefenbronn II durch. Das Spiel am Montagabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde vorwiegend durch das obere Paarkreuz entschieden. Nowicki und Nürnberg errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Zahn / Kristek bekamen ihre Gegner Oberbüchler / Geiger beim 8:11, 10:12, 8:11 nicht richtig in den Griff. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Dollansky / Lechler bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Nowicki / Nürnberg. Wenig Chancen ließen wiederum Wirth / Lechler daraufhin bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Chrzan / Müller. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Nicht so gut lief es wenig später für Ann-Kathrin Zahn beim 8:11, 9:11, 4:11 gegen Remo Nürnberg, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Keinen Zähler beisteuern konnte Lucas Dollansky im Spiel gegen Thomas Nowicki, das 0:3 verloren ging. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Manfred Geiger wurden Tim Kristek unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Lange mit Eduard Oberbüchler ringen musste Konrad Wirth in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und konnte letztendlich eine große Überraschung landen, ging Wirth doch auf Basis der Spielstärkewerte als deutlicher Außenseiter in das Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Wenig Chancen ließ Hans-Peter Lechler wenig später beim 11:8, 11:3, 11:4 seiner Gegnerin Fiona Müller. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Miriam Lechler und Wieslan Chrzan, das Miriam Lechler letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Hin und her schaukelte das Match zwischen Ann-Kathrin Zahn und Thomas Nowicki, bevor das zumindest auf dem Papier zu erwartende 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Remo Nürnberg wurden Lucas Dollansky unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:15 für Dollansky und 7:5 für Nürnberg seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach einem Erfolg für Tim Kristek sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Eduard Oberbüchler letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Durch diesen Spieldausgang liegt die Saison-Bilanz von Kristek nun bei 4 Siegen und 9 Niederlagen. Der neue Zwischenstand war 4:8. Einen Zähler für die Gäste musste Konrad Wirth nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Manfred Geiger hinnehmen. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Tiefenbronn II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Öschelbronn am 16.03.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TTC Dietlingen II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Tiefenbronn am 17.03.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

TTC Tiefenbronn II

Doppel: Zahn / Kristek 0:1, Dollansky / Lechler 0:1, Wirth / Lechler 1:0

Einzel: A. Zahn 0:2, L. Dollansky 0:2, T. Kristek 0:2, K. Wirth 1:1, H. Lechler 1:0, M. Lechler 1:0

TTC Dietlingen II

Doppel: Nowicki / Nürnberg 1:0, Oberbüchler / Geiger 1:0, Chrzan / Müller 0:1

Einzel: T. Nowicki 2:0, R. Nürnberg 2:0, E. Oberbüchler 1:1, M. Geiger 2:0, W. Chrzan 0:1, F. Müller 0:1